

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der aktuellen Energiekrise sowie den politischen Entwicklungen und der steigenden Inflation, wollen immer mehr Menschen Energiekosten einsparen – und das zu Recht. Umso besser ist es, dass Energiesparen nicht nur den Geldbeutel schont, sondern auch dem Klima zugutekommt. Eine Möglichkeit Energie einzusparen, stellt die Umrüstung der Beleuchtung auf energieeffiziente Leuchtdioden (kurz: LEDs) dar. Die Möglichkeit, durch eine effiziente Beleuchtung Energie und somit bares Geld zu



Bild: LED-Leuchtmittel / Pixabay

sparen, wird allgemein in vielen Verbrauchssektoren unterschätzt. Nicht nur in Privathaushalten, sondern auch in Gewerbe, Handel, Dienstleistung sowie in der Industrie besteht ein großes Einsparpotenzial. LEDs verbrauchen nicht nur bedeutend weniger Energie, sondern sie sind auch noch deutlich langlebiger. Auch die Marktverwaltung Bad Endorf hat im Laufe dieses Jahres die Beleuchtung von fünf kommunalen Liegenschaften auf LED umgerüstet. Insgesamt wurden 740 veraltete Leuchtmittel durch effiziente LEDs ersetzt. Bei den Liegenschaften handelt es sich um die Feuerwehr Bad Endorf, die Breitensportanlage, das BRK-Heim, die Grundschule Stephanskirchen und das Rathaus. Durch diese Maßnahme konnte die elektrische Leistungsaufnahme um rund 22.800 Watt reduziert werden. Unter der Annahme einer durchschnittlichen Leuchtdauer (bezogen auf alle fünf Liegenschaften) von rund 745 Stunden im Jahr und unter Einbezug des derzeitigen Strompreises, können jährlich um die 17.000 Euro Energiekosten eingespart werden. Daraus resultiert eine Einsparung von rund 7 Tonnen CO₂. Zum aktuellen Stand amortisiert sich der Beleuchtungstausch der fünf Liegenschaften in spätestens sieben Jahren. Natürlich hängt dies von den zukünftigen Strompreisen und dem Nutzungsverhalten bzw. der realen Leuchtdauer ab.

Freie Termine für Energieberatung der Verbraucherzentrale

Des Weiteren möchte ich Sie darauf hinweisen, dass noch freie Termine für eine Energieberatung durch die Verbraucherzentrale zur Verfügung stehen. Ein Energieberater führt diese für Privathaushalte kostenlos jeden 4. Donnerstag im Monat im Rathaus Bad Endorf durch. Auch Bürgerinnen und Bürger der umliegenden Gemeinden sind willkommen. Infos finden Sie unter www.bad-endorf.de/de/buerger-rathaus/klimaschutz/energieberatungsstuetzpunkt oder auf der Website der Verbraucherzentrale.

Bürgerbeteiligung Klimaschutzkonzept

An dieser Stelle möchte ich Sie informieren, dass in den nächsten Wochen eine Bürgerbeteiligung im Rahmen der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes stattfinden wird. An dieser Abendveranstaltung haben Sie als Bürgerinnen und Bürger, als Dienstleisterin und Dienstleister oder einfach als interessierte Person die Möglichkeit, Ihre Ideen und Vorschläge einzubringen und somit an der Ausarbeitung des Klimaschutzkonzeptes teilzuhaben und in diesem Sinne auch den weiteren Weg für Bad Endorfs Zukunft mitzugestalten. Jeder ist herzlich willkommen. Sobald ein fixer Termin feststeht, werden wir diesen über die Tageszeitung kommunizieren. Wir werden diesen ebenfalls auf der

Homepage des Rathauses unter: www.bad-endorf.de/de/buerger-rathaus/klimaschutz/aktuelles
ankündigen. Ein regelmäßiger Blick auf die Homepage lohnt sich.

Cindy Hesi
Klimaschutzmanagerin
Marktgemeinde Bad Endorf
Förderkennzeichen: 67K16231

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

